```
290 der noch dort ûze tjoste gert.
sîn lîp ist ouch wol prîses wert.«
Keie, der küene man,
brâht diz mære vür den künec sân,
5 Segramors wære gestochen abe
unt dort ûze hielt ein strenger knabe,
der gerte tjoste reht als ê.
er sprach: »hêrre, mir tuot immer wê,
sol ers genozzen scheiden hin.
```

10 ob ich iu sô wirdec bin, lât mich versuochen, wes er ger, sît er mit ûf gerihtem sper dort habt vor iwerem wîbe. nimmer ich belîbe

in iwerem dienste mêre; tavelrunde hât unêre, ob manz im niht bezîte wert. ûf unsern prîs sîn ellen zert. Nû gebt mir strîtes urloup.

20 wære wir alle blint oder toup, ir soltz im weren, des wære zît.« Artus erloubete Keien strît. Gewâpent wart der scheneschalt. dô wolder swenden den walt

25 mit tjoste ûf disen kumenden gast. der truoc der minne grôzen last. daz vuogte im snê unde bluot. ez ist sünde, swer im mêr nû tuot. ouch hâts diu minne kranken prîs:

30 diu stiez ûf in ir krefte rîs.

```
dort noch ûze (devze G om. I) \downarrow *G (ohne Z) dort ûze noch (nach U) *T ist doch (vil I) wol *G
```

brâhte daz (brahtez G Brachte die L Brachte dise U Der brahte diz V) m. *G *T

```
tj. (yostes recht U) als ê ([also]: alsê T). *T (ohne V) (O L) hêrre om. *T · immer ([*]: herre V) om. *G (ohne Z) erz *T ob ich iu nû sô wert bin, *T
```

halt *G (ohne O) (*T)

```
hâts ([ha*]: hats G habent sin I hatez T hantz V) *G (ohne OLZ) (*T) \downarrow *G *T
```

```
Nû om. *G *T alle (niht T) om. *T G \downarrow *G *T A. erloubte im (Key *T [O \ L]) den st. *G \ (ohne \ Z) \ (*T)
```

d. küenen (disem chûnen I den chomenden O) g. *G (ohne LZ) m. swæren (om. Z) l. *G *T

es ist *G (nur G) · im nû mêre (im iht mer I im nv iht mer O immer nv Z) *G (*T) Die Verse 290.29–30 fehlen *G \downarrow *T (ohne V)

*D: D *m: m Fr69 (290.25-27) *G: G (ohne 290.29-30) I (ohne 290.29-30) O (ohne 290.29-30) L (ohne 290.29-30) Z (ohne 290.29-30) *T: T (ohne 290.29-30) U (ohne 290.29-30) V

 $\textbf{1} \ \textit{Initiale I} \quad \textbf{3} \ \textit{Initiale D} \ \textit{m} \ \textit{L} \ \textit{Z} \ \textit{T} \ \textit{U} \quad \textbf{5} \ \textit{Initiale O} \quad \textbf{13} \ \textit{Initiale G} \quad \textbf{19} \ \textit{Majuskel D} \quad \textbf{23} \ \textit{Initiale I} \cdot \textit{Majuskel D} \ \textit{T}$

1 Der tyost noch dort vsze gert L 4 diz] daz (es m) *m 7 reht als] reht (rechtes m) als ouch *m 8 immer] om. *m 17 obe manz im (man im I man imz O[LZ]) niht enzît (bezite Z) wert. *G ob mans (man iz U) enzît ([*]: enzît T om. V) im (om. U) niht (niht bi zite V) wert. *T manz] mans *m 21 man soltz im (Man solde imz O[L] If [sôltent]: sôlten ez im V) weren, des (daz *T [ohne V] [L]) wære zît. «G (*T) des] daz *G 28 ez] es *G 29 G 29 G 29 G 29 G 30 sind am Rand nachgetragen und später radiert: och hatz die minne krencken pris / Di: stiez vf in ir :::e ris V · hāts] hāt *G 20 G 30 sind am Rand nachgetragen und später radiert: och hatz die minne krencken pris / Di: stiez vf in ir :::e